



RINGEISEN GYMNASIUM DER ST. JOSEFSKONGREGATION

Josefsplatz 1
86513 Ursberg
Telefon: (08281) 92-3609
Fax: (08281) 92-3690
E-Mail: sekretariat@ringeisen-gymnasium.de
Internet: www.ringeisen-gymnasium.de

Elterninformation:

Mittwoch, 31. Januar 2018, 19.00 Uhr

Tag der offenen Tür für Kinder und Eltern:

Samstag, 17. März 2018, 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sehr geehrte Eltern,

wir freuen uns, dass Sie sich über unsere Schule informieren wollen, und danken Ihnen für Ihr Interesse.

Das Ringeisen-Gymnasium ist ein privates, staatlich anerkanntes Gymnasium für Mädchen und Jungen. Für Aufnahmeverfahren, Lerninhalte, Leistungsbewertung und Abitur (Allgemeine Hochschulreife) gelten dieselben schulrechtlich festgelegten Bedingungen wie an staatlichen Gymnasien in Bayern. Gleiches gilt für die Kostenfreiheit des Schulweges.

Träger der Schule sind die Franziskanerinnen der St. Josefskongregation. Grundlagen für die Erziehungs- und Bildungsziele sind daher christliche Glaubens- und Wertvorstellungen. Unser Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern ein Heranwachsen zu lebensbejahenden, lebensstüchtigen, toleranten und mündigen Persönlichkeiten zu ermöglichen, die ihr privates und berufliches Leben verantwortlich gestalten.

Bildung und Erziehung

Wir legen Wert auf

- die Vermittlung fundierter und umfassender Kenntnisse und grundlegender Bildung im Rahmen einer Erziehung, die sich an christlichen Grundsätzen orientiert
- eine freundliche, harmonische und familiäre Atmosphäre, die von gegenseitigem Vertrauen zwischen Eltern, Schülern und Lehrern geprägt ist
- einen motivierenden und innovativen Unterricht, an dem unsere Schülerinnen und Schüler mit Interesse und Freude aktiv teilnehmen
- Horizonterweiterung und Persönlichkeitsbildung im Schulalltag und darüber hinaus.

Fremdsprachen

Unsere zwei Ausbildungsrichtungen beginnen ab der 5. Jahrgangsstufe mit Englisch. Im Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Zweig wird ab der 6. Jahrgangsstufe als zweite Fremdsprache wahlweise Französisch oder Latein unterrichtet, im Sprachlichen Zweig Latein. Ab der 8. Jahrgangsstufe wird im Sprachlichen Zweig als dritte Fremdsprache Französisch gelehrt.

In der 11. Jahrgangsstufe kann in beiden Zweigen Spanisch als spätbeginnende Fremdsprache gewählt werden. Es ersetzt dann die zweite Fremdsprache, also Französisch oder Latein.

Elternmitwirkung

Weil uns die enge Zusammenarbeit mit den Eltern sehr viel bedeutet, haben wir eine eigene, genau auf die Bedürfnisse unserer Schule abgestimmte Elternmitwirkungsordnung. Schule wird darin definiert als Erziehungs- und Verantwortungsgemeinschaft. Die Elternschaft jeder Klasse hat direkte Ansprechpartner (Klassenelternsprecher). Jede Jahrgangsstufe ist mit mindestens einem Erziehungsberechtigten im Elternbeirat vertreten. Die Kommunikation zwischen den Eltern und der Schule wird deutlich verstärkt zum Wohl der ganzen Schulfamilie. Zudem gewinnen Schulfeste, Projekttag und Adventsbasare mit der regen Beteiligung der Eltern erheblich an Dynamik und Vielseitigkeit.

Wahlkurse – Arbeitsgemeinschaften

Neben den pflichtgemäßen Unterrichtsfächern bieten wir im Sinne einer umfassenden Bildung und musischen Erziehung zahlreiche Wahlfächer und Arbeitsgemeinschaften an: Akrobatik und Jonglieren, Bläsergruppen, Chor, Orchester, Sanitätsdienst, Fußball, Instrumentalunterricht, Golf, Schach, Zehn-Finger-System/Textverarbeitung, Schülerzeitung, Tanz, Theatergruppe, Robotik. Auch zahlreiche Wettbewerbserfolge gingen aus den Arbeitsgemeinschaften hervor. Speziell in den 5. und 6. Klassen führen wir für alle Schülerinnen und Schüler Kurse zum Thema „Lernen lernen“ durch und intensivieren ihre musischen Fähigkeiten in Orchester-, Chor- und Orffgruppen.

Fahrten und Exkursionen

Zur Vertiefung der Lerninhalte und zur Erweiterung des Horizonts sind uns außerunterrichtliche Aktivitäten wie religiöse Einkehrtage, unterrichtsbegleitende Exkursionen, Berlinfahrt, Parisfahrt, Skikurse und Chor- oder Orchesterfreizeiten wichtig. Von großer Bedeutung sind auch die Studienfahrten, z. B. nach England oder nach Griechenland, sowie der Schüleraustausch mit unserer Partnerschule in Colmar (Frankreich). Auch der musikalische Austausch mit den Azoren ist eine große Bereicherung für das Schulleben.

Ausstattung der Schule

Die Schule ist mit Lehrkräften personell gut versorgt; die Klassenzimmer sind schülerfreundlich ausgestattet; den naturwissenschaftlichen Fächern sowie den Fächern Musik und Kunst stehen alle notwendigen technischen Einrichtungen in den entsprechenden Lehr- und Übungsräumen zur Verfügung. Gleiches gilt auch für die moderne EDV-Ausstattung: Circa 60 vernetzte Arbeitsplätze mit Internetanschluss sind für zahlreiche Anwendungen in den zwei großen Computerräumen vorhanden. Inzwischen sind nahezu alle Klassenräume der 5. bis 10. Jahrgangsstufe sowie die Kursräume der Oberstufe mit Whiteboards, interaktiven Beamern und Dokumentenkameras ausgestattet. Zusätzliche fahrbare Laptop-Beamer-Kombinationen ergänzen diese Ausstattung. Alle fachbezogenen Räume (Kunst, Musik, Naturwissenschaften) sind mit fest installierten Computer-Beamer-Anlagen eingerichtet. Dokumentenkameras ersetzen inzwischen auch hier zunehmend die Tageslichtprojektoren.

Darüber hinaus bietet das Ringeisen-Gymnasium einen schönen Meditationsraum oberhalb der Kapelle, eine gut ausgestattete Bibliothek (mit Computerarbeitsplätzen) und eine modern eingerichtete Mehrzweckhalle für Sportunterricht und große Schulveranstaltungen. Eine der zahlreichen baulichen Besonderheiten unserer Schule ist das Kellertheater, das zwischen den zwei Meter dicken Grundmauern des alten Prämonstratenserklosters seinen Platz hat. In diesem historischen Gewölbe mit moderner Technik führen unter anderem die Oberstufenkurse „Theater und Film“ ihre Stücke auf.

Das Ringeisen-Gymnasium in St. Josef

Unsere Schule befindet sich in den alten, ehrwürdigen Mauern von St. Josef. Dieses Bauwerk, das Teile der alten Klosteranlage und Gebäude aus der Zeit Ringeisens umfasst, wurde innen und außen komplett neu gestaltet und zeitgemäßen Anforderungen des Schulbetriebs angepasst. Die alte Ursberger Theaterhalle wurde zur modernen Aula für Veranstaltungen aller Art umgebaut und mit einer Küche und Cafeteria für die Mittagsverpflegung ergänzt. Der neu gestaltete Innenhof lädt zur Erholung ein.

Mittags- und Nachmittagsbetreuung

Freiwillige Wahlkurse und Arbeitsgemeinschaften werden natürlich immer am Nachmittag gegeben. Bei Bedarf organisieren wir speziellen Förderunterricht für die 6. bis 10. Klassen. Darüber hinaus besteht für die Kinder in der Unterstufe von Montag bis Donnerstag die Möglichkeit, in Ruhe und unter Aufsicht ihre Hausaufgaben zu bearbeiten. Danach ist eine vielfältige Freizeitgestaltung möglich. Für die Bewegung stehen Tischtennisplatten, Basketballkörbe, ein Beachvolleyballfeld und eine Kletterwand zur Verfügung.

Freie Stillarbeit (FSA)

Freie Stillarbeit ist eine offene Unterrichtsform, in der die Schülerinnen und Schüler selbsttätig eigens für sie aufbereitete Lehrplaninhalte erarbeiten und vertiefen. Dies fördert die Selbstständigkeit beim Lernen in besonderer Weise. In der 5. Jahrgangsstufe sind Deutsch, Geographie und Mathematik beteiligt, in der 6. Jahrgangsstufe Deutsch, Englisch und Geschichte. Für das selbstbestimmte Lernen stehen pro Woche drei Schulstunden zur Verfügung. In den anderen Stunden und in den weiteren Fächern findet klassischer Unterricht statt. Selbstverständlich erfahren die Kinder bei Bedarf auch in den Stillarbeitsphasen Unterstützung durch die anwesenden Lehrkräfte.

Zusammenarbeit mit Partnern

Das Ringeisen-Gymnasium ist vielfältig vernetzt und arbeitet mit zahlreichen Partnern zusammen. Hier eine kleine Auswahl:

- Dominikus-Ringeisen-Werk (Praktika)
- Politische Institutionen von der Gemeinde Ursberg bis zum Bundestag
- ADAC Südbayern (Straßenverkehr)
- Max-Planck-Institute, Garching (Physik)
- LEW (Energie und Schule)
- Allgäu-Schwäbischer Musikbund
- AOK, Barmer GEK (Bewerbungstraining)
- Katholische Studierende Jugend
- Jobcenter Memmingen (Berufsberatung).

Außerdem liegt uns die intensive Zusammenarbeit mit den Grundschulen in unserer Umgebung sehr am Herzen. Wir pflegen sie durch gegenseitige Unterrichtsbesuche der beteiligten Lehrkräfte.

Ausbildungsrichtungen

Wo liegen die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen dem Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Gymnasium (WSG) und dem sprachlichen Gymnasium (SG)? Im WSG spielen die sozialkundlichen Fächer ab der 8. Jahrgangsstufe eine wichtige Rolle; Sozialkunde ist Kernfach. Im Sprachlichen Gymnasium wird ab der 8. Jahrgangsstufe Französisch mit fünf Wochenstunden unterrichtet. Natürlich führen beide Zweige in gleicher Weise zur Allgemeinen Hochschulreife.

Vielfältiges Schulleben

Immer wieder werden am Ringeisen-Gymnasium große Schulprojekte zu fachübergreifenden Themen veranstaltet, z. B. „Unsere Schule und ihr Umfeld“, „Amerikatag“, „Tag der Naturwissenschaften“, „Frankreichtag“, „Energie macht Schule“. Zahlreiche Musical-Produktionen gingen hier schon mit sehr großem Erfolg über die Bühne, z. B. „Joseph“, „Vampire“, „Sugar“ und „All that Jazz“. Im Frühjahr 2018 werden unsere Schülerinnen und Schüler ihre besonderen Talente im Zirkuszelt zeigen. Tanz, Akrobatik, Jonglieren und Schwarzlicht-Theater stehen dann auf dem Programm.

Während des ganzen Schuljahres finden Konzerte statt. Mit ihren Aufführungen begeistern die Theatergruppe der Unter- und Mittelstufe sowie die Oberstufenkurse „Theater und Film“ ihr Publikum. Die Teilnahme an Wettbewerben (Wertungsspiele des ASM, Jugend trainiert für Olympia, Planspiel Börse, Landeswettbewerb Mathematik) ist selbstverständlich und führt zu beachtlichen Erfolgen. Mehrmals bereits waren Sportmannschaften unserer Schule Sieger auf Landesebene; eine Tanzgruppe und eine Tischtennisgruppe errangen im Jahr 2017 sogar je einen zweiten Platz auf Bundesebene. Viele weitere Mitglieder der Schulfamilie tragen zu diesen Erfolgen bei.

Der Adventsbasar am Samstag vor dem ersten Advent verbindet mit seinem bunten Programm gemütliches Beisammensein und karitatives Engagement. Beim Faschingsball wird ausgelassen gefeiert. Das Schulfest schließlich ermöglicht der ganzen Schule, das Schuljahr fröhlich zu beenden.

Aufnahmebedingungen

Schülerinnen und Schüler können aufgenommen werden, wenn sie im Übertrittszeugnis als geeignet für den Bildungsweg eines Gymnasiums bezeichnet sind (Durchschnitt aus Deutsch, Mathematik sowie Heimat- und Sachunterricht bis 2,33) oder sich erfolgreich dem Probeunterricht unterzogen haben.

Anmeldung

Die Anmeldung findet statt am:

**Donnerstag, 3. Mai 2018,
14.00 Uhr bis 19.00 Uhr,
Lehrerzimmer, Ebene 1**

Wenn Sie an diesem Tag verhindert sind, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung und vereinbaren einen anderen Termin.

Zur Anmeldung benötigen Sie eine Geburtsurkunde Ihres Kindes oder das Familienstammbuch (jeweils zur Einsichtnahme) sowie das Übertrittszeugnis im Original zum Verbleib an der Schule. Wenn Sie möchten, können Sie am Tag der offenen Tür die Möglichkeit zur unverbindlichen Voranmeldung nutzen. Wir hätten dann am Anmeldetag bereits Ihre Daten vorliegen. Dies würde das Verfahren erheblich beschleunigen. Umfassender Datenschutz ist dabei selbstverständlich gewährleistet.

Schulvertrag und Schulgeld

Mit den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der neu eintretenden Schülerinnen und Schüler schließen wir einen Schulvertrag. Er regelt auch die Entrichtung des Schulgelds, das sich aus dem staatlichen Schulgeldersatz und dem Eigenanteil der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten zusammensetzt. Dieser Eigenanteil wird pro Schuljahr für elf Monate erhoben und richtet sich nach der Anzahl der gleichzeitig unsere Schule besuchenden Kinder der Familie. Es gilt folgende Staffelung:

- erstes Kind: 30,- € monatlich
- zweites Kind: 15,- € monatlich
- weitere Kinder: frei.

Ein Materialbeitrag, wie er an vielen Schulen üblich ist, wird dann nicht erhoben.

Weil niemand aus finanziellen Gründen am Besuch unserer Schule gehindert werden soll, kann auf Antrag bei der Schulleitung der Eigenanteil des Schulgelds reduziert bzw. erlassen werden. Die St. Josefskongregation als Träger unserer Schule hat dazu, gemessen an der Personenzahl des Haushaltes, monatliche Netto-Einkommenshöhen festgelegt, bei deren Unterschreitung nur ein reduzierter oder gar kein Eigenanteil gezahlt werden muss.

Förderkreis

Der Förderkreis des Ringeisen-Gymnasiums der St. Josefskongregation

- besteht seit 40 Jahren
- ist nach der Gemeinnützigkeitsverordnung als besonders förderungswürdig anerkannt
- hat das ständige Bestreben, unser Gymnasium ideell und materiell zu unterstützen und zu fördern
- freut sich stets über neue Mitglieder (Mindestbeitrag pro Schuljahr: 13,- €).

Wir freuen uns, wenn Sie beitreten.

Haben Sie weitere Fragen?

Wir informieren und beraten Sie gerne in allen Punkten, die Sie interessieren:

- Rufen Sie uns an:
Sekretariat, Telefon: (08281) 92-3609
- Besuchen Sie unsere Homepage:
www.ringeisen-gymnasium.de
Den Veranstaltungskalender finden Sie unter „Aktuelles“
- Kommen Sie vorbei:
Josefsplatz 1, 86513 Ursberg

Mit freundlichen Grüßen

Direktorat und Kollegium des Ringeisen-Gymnasiums der St. Josefskongregation

gez. Georg Gerhardt, OStD i. K.
Schulleiter